



Studienseminar Koblenz

Wahlmodul 125

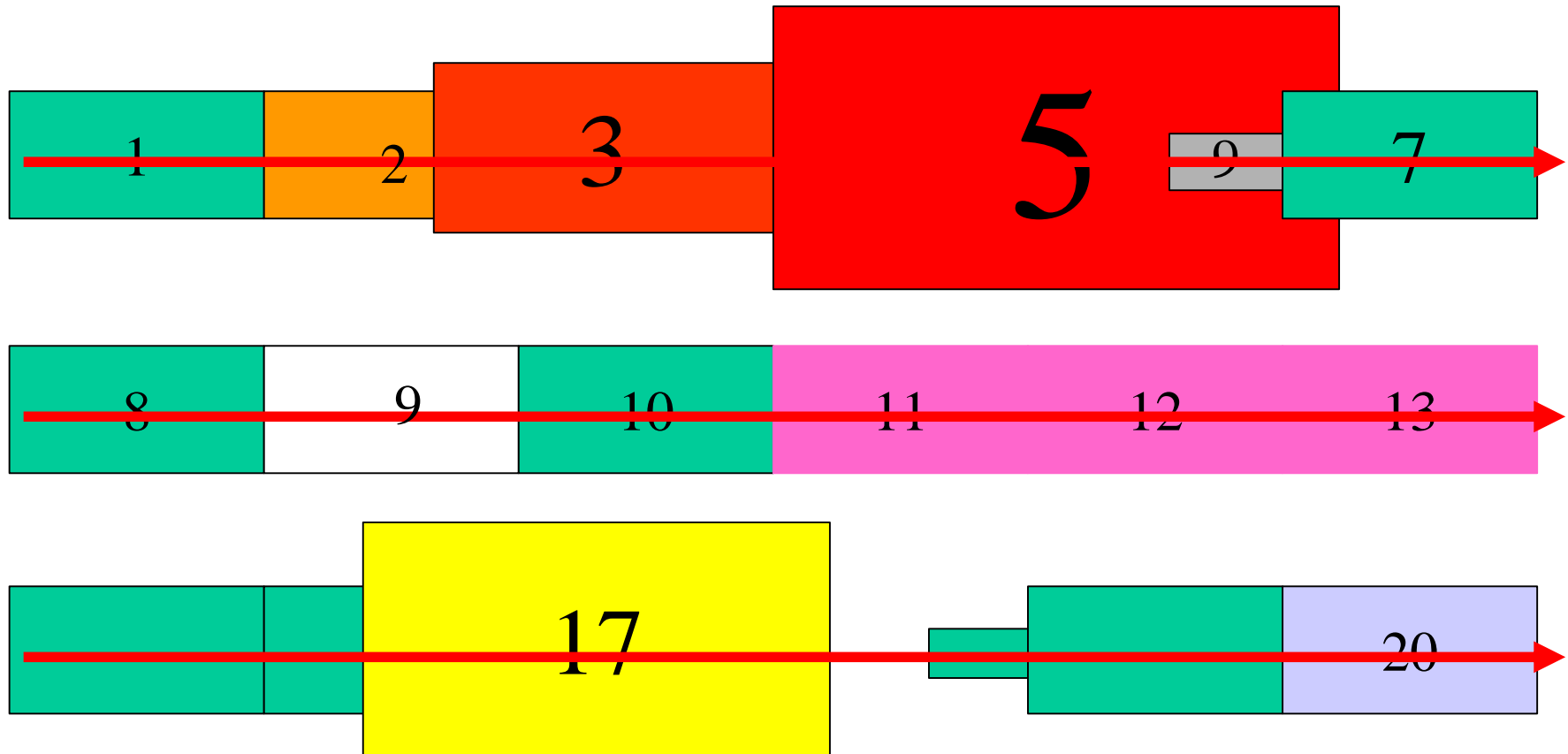
Strukturieren

Schüler brauchen Strukturen
oder
Rettet die Strukturen

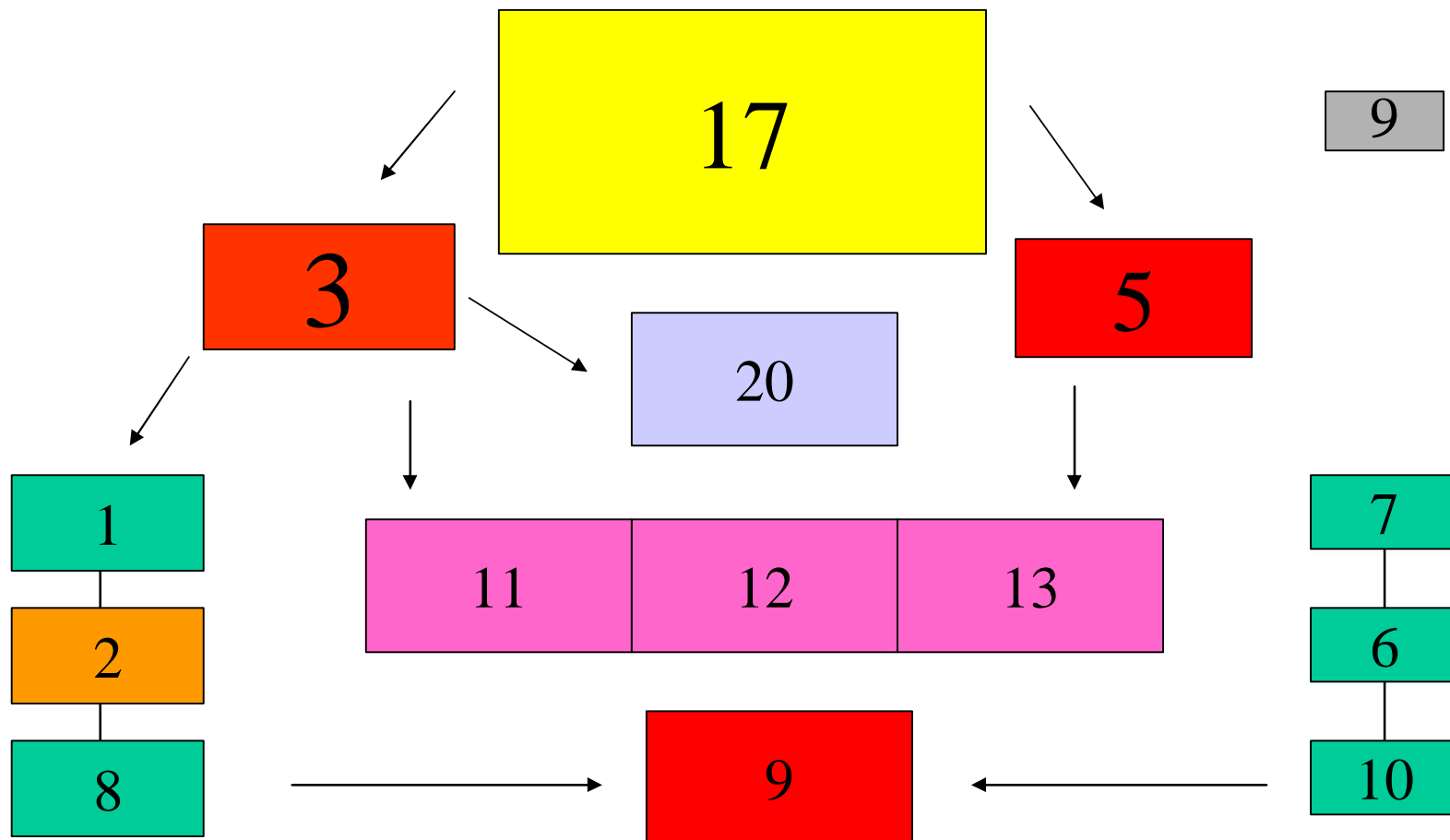
Zeitliche Planungsstruktur



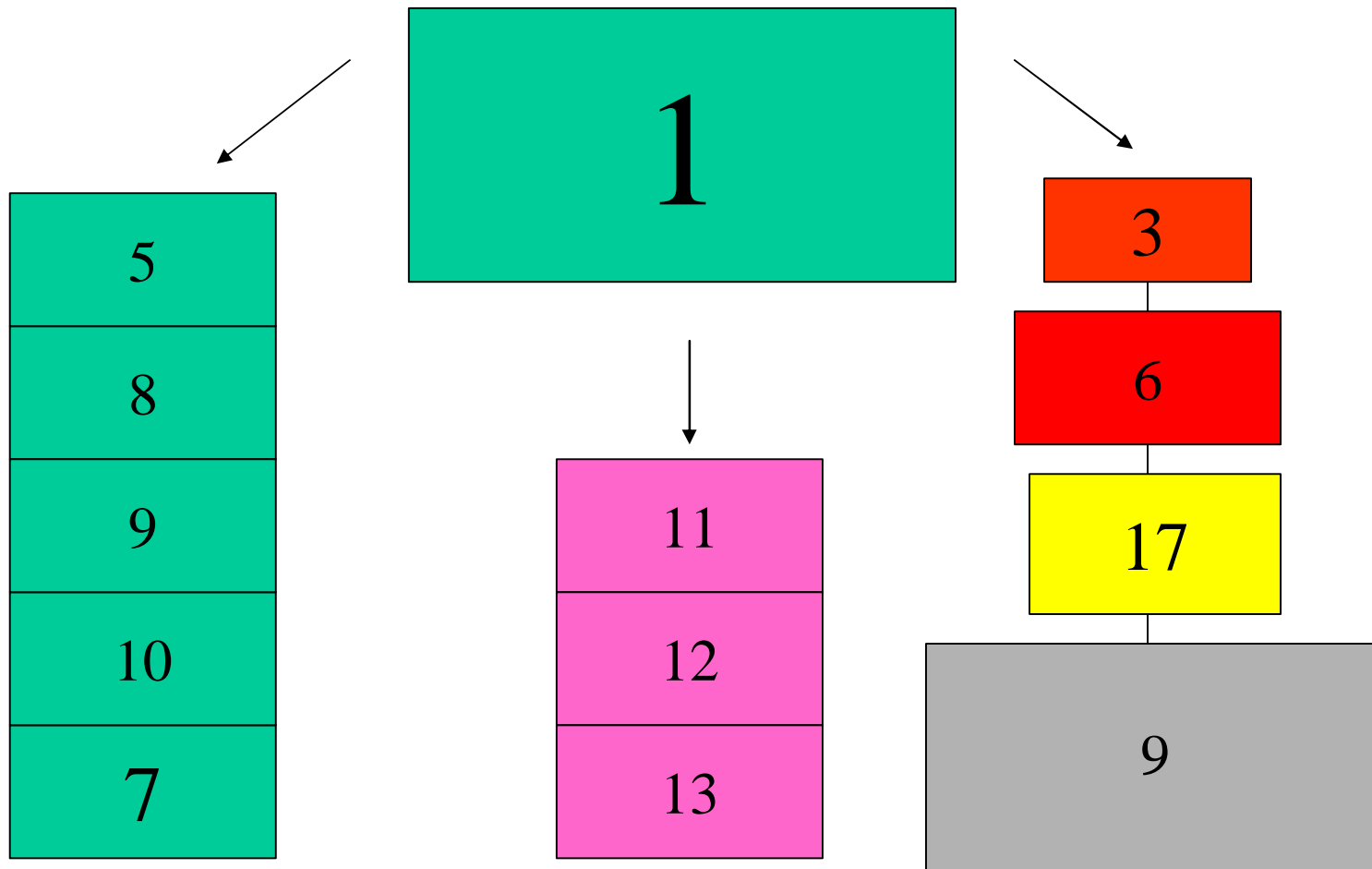
Zeitliche Bedeutungsstruktur aus Lehrersicht



Fachliche Bedeutungsstruktur aus Lehrersicht



Fachliche Bedeutungsstruktur aus Schülersicht



Aus dem Unterrichtsalltag eines Schülers

„Wir verstehen gar nix! – Wir haben Schiss vor der Kursarbeit! – Was hat das eine mit dem anderen zu tun? – Was soll das Ganze? – Wir rechnen und machen so was. Aber wozu das Ganze dient, wissen wir nicht. – Jedes einzelne ist gar nicht so schwer, nur das Ganze bleibt unverständlich! – Bevor wir das eine richtig können, sind wir schon wieder bei einem anderen Thema. – Im Buch können wir auch nichts nachlesen, weil er das ganz anders macht. – Was ist überhaupt das Thema? – Wir wissen nicht wo wir anfangen sollen zu lernen. – Was ist wichtig und was nicht? – Und noch was: Aus dem Tafelbild des Parallelkurses, das im Deutschunterricht immer noch da steht, lerne ich mehr als in meinem Unterricht.“

Schüler brauchen Strukturen

- Fachlich-inhaltliche Strukturen
- unterrichtliche Strukturen

um

- Orientierung und Ordnung zu bekommen
- das Globale im Lokalen zu sehen

Methoden des Strukturierens

- das vorausschauende Strukturieren
- das situative Strukturieren
- das nachträgliche Strukturieren

Was man als Lehrer wissen muss

- Strukturen bilden sich nicht plötzlich, sondern emergieren.
- Erst wenn genügend Elemente zur Verfügung stehen, kann man strukturieren.
- Der Weg zu Strukturen führt nicht direkt über Strukturen zu Strukturen, sondern über vielfältige Repräsentationen

